

**Zeitschrift:** Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme  
**Band:** 33 (1976)  
**Heft:** 12  
  
**Artikel:** Technik im Umweltschutz : die Envitec 77 in Düsseldorf  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-783602>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Technik im Umweltschutz

## Die Envitec 77 in Düsseldorf



Die Envitec 77 bildet im Düsseldorfer Frühjahrsmesseprogramm einen besonderen Schwerpunkt. Nachdem im Herbst 1973 mit der ersten Envitec ein erfolgreicher Versuch unternommen wurde, in grösserem Ausmass eine Industrie zusammenzuführen, der für die mittel- und langfristige Entwicklung des gesamten industriellen Bereichs starke Bedeutung zukommen dürfte, setzt die Veranstaltung im kommenden Frühjahr diesen Trend fort.

Vom 7. bis 12. Februar 1977 wird in Düsseldorf die Envitec 77, aus dem Begriff *Environmental Technology* entwickelt, technische Lösungsmöglichkeiten zur Beseitigung und Vermeidung von Umweltschutzschäden bieten. Auf einer breiten Basis werden die Themen Luftreinhaltung, Wasserreinhaltung, Müllbewältigung, Lärmbekämpfung dargestellt.

Eines der Ziele der Envitec 77 mit ihren Elementen

- Fachmesse
- Kongress
- Info-Center Umwelt – Wissenschaft und Forschung
- Seminare

ist es, das Verständnis für diese Technologie und ihre brennende Notwendigkeit zu fördern.

Wie sieht nun dieser Markt, wie er sich anlässlich der Envitec 77 präsentiert, aus? In den Hallen findet man 325 Unternehmen aus 14 Ländern auf rund 42 000 m<sup>2</sup> Hallenfläche. Bis zum Beginn der Veranstaltung wird noch eine Steigerung erwartet. Bisher kommen fast 20 % der Aussteller aus dem Ausland. Grossbritannien, Dänemark und Schweden sind mit grösseren Gemeinschaftsständen vertreten. Die grösste Ausstellergruppe gehört zum Komplex Luftreinhaltung.

Die Envitec 77 wird über alle technologischen Entwicklungen in Einzelbereichen informieren und umfassende Problemlösungen für den Gesamtbereich Umweltschutz vorstellen. Nirgendwo sonst werden die Experten der Industrie, der Behörden, der Forschung und der Wirtschaft ein so konzentriertes Hard- und Software-Angebot für Umweltschutz vorfinden wie eben bei der Envitec 77.

Die wichtigsten Bereiche sind:

- Luftreinhaltung
- Lärmbekämpfung
- Wasserreinhaltung
- Abfallbeseitigung
- Mess-, Regel-, Kontrollsysteme
- Umweltfreundliche Technologien

### Kongress Energie und Umwelt

Ein internationaler Kongress wird Envitec 77 vom 8. bis 10. Februar begleiten. In 5 Sektionen werden folgende Themenkreise behandelt:

- Alternativen der Energieversorgung
- Energie und Raumordnung
- Energie und Ökologie
- Energie und Klima
- Energie und Gesellschaft

### Info-Center Umwelt – Wissenschaft und Forschung

In einer eigenen Messehalle werden etwa 30 Forschungsinstitute ihre Arbeitsergebnisse den Fachbesuchern der Envitec 77 und den Kongressteilnehmern vorstellen.

### Seminare

Hier werden die Aussteller praxisbezogene Problemlösungen in Ergänzung zum Angebot auf den Messeständen anbieten.

### Veranstalter und Auskünfte:

Düsseldorfer  
Messegesellschaft mbH Nowea  
Postfach 32 02 03  
D-4000 Düsseldorf 30  
Messegelände  
Tel. (02 11) 45 60-1, Telex 8 584 853